

NIEDERSCHRIFT der 13. Sitzung des Zentralausschusses der Gemeindevertretung Tangstedt am Dienstag, den 03.11.2009, im Sitzungssaal des Rathauses Tangstedt

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses:

GV Birgit Kattein - als Vorsitzende
GV Birgit Ermlich-Heinen
GV Immo Fork
GV Raymund Haesler
GV Marina Suck
BM Dr. Hans-Detlef Taube
GV Roswitha Wegner

b) nicht stimmberechtigt: GV Herbert Kattein
GV Holger Criwitz
GV Jörg-Hendrik Lorenz
GV Renate Eggink

c) außerdem anwesend: Leiterin der Volkshochschule Tangstedt und Personalrat Tangstedt, Beate Wiegrefe
Vorsitzender des Beirates Kita Tangstedt, Johannes Kahlke
Vorsitzende des Beirates Kita Wilstedt, Anna Steinhauer
LVB Reiner Lietsch
AR Claudia Friederich als Protokollführerin

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 22. Oktober 2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Sitzung ist zu den Tagesordnungspunkten 1 bis 9 und 11-12 öffentlich und zu dem Tagesordnungspunkt 10 nichtöffentlich.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden / des Bürgermeisters / des Amtes
2. Entscheidung über Einwände zur Niederschrift der 12. Sitzung und Billigung dieser Niederschrift vom 15.09.2009
3. Bericht und Fragen der Mandatsträger
4. Einwohnerfragestunde - Teil 1 -
5. Aufhebung des Sperrvermerkes bei der Haushaltsstelle 4640.935
6. Wahl eines Mitgliedes und eines stellv. Mitgliedes des Seniorenbeirates
7. Wahl einer /eines Kinderbeauftragte/n
8. Beratung und Beschlussfassung über die „Satzung der Gemeinde Tangstedt, Kreis Stormarn, über die Volkshochschule“

9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2010 (Bereich Zentralausschuss)

II. Nichtöffentlicher Teil

10. Personalangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

11. Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2010

12. Überwachung der Gemeindeangelegenheiten

- a) aktueller Sachstandsbericht des Bürgermeisters über die Erledigung der offenen Anregungen, Anträge und Beschlüsse der ständigen Ausschüsse und der Gemeindevertretung
- b) ggf. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

13. Einwohnerfragestunde - Teil 2 -

Es liegen keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird genehmigt.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden/ des Bürgermeisters/ des Amtes

Die Vorsitzende Birgit Kattein berichtet, dass ihr ein Antrag der CDU-Fraktion zu TOP 8 vorliegt.

Außerdem informiert die Vorsitzende über den Sachstand ÖPNV-Anbindung Tangstedt-Duvenstedt. Der Vermerk dazu wird als Anlage der Niederschrift beigefügt (**Anlage 1**).

Bürgermeister Dr. Taube weist auf die Dorfputzaktion im Pastorpark am 14.11.2009 sowie auf den Liliencronabend am 06.11.2009 hin.

Bürgermeister Dr. Taube verliest sodann seine Stellungnahme zur Kita-Demonstration am 03.11.2009- vor der Sitzung des Zentralausschusses (**Anlage 2**).

Zu TOP 2 Entscheidung über Einwände zur Niederschrift der 12. Sitzung und Billigung dieser Niederschrift vom 15.09.2009

Der Niederschrift über die 12.Sitzung des Zentralausschusses vom 15.09.2009 wird zugestimmt.

Beschluss: 5 dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

Zu TOP 3 Fragen der Mandatsträger an die Verwaltung

- GV Haesler gibt eine Erklärung zur Demonstration ab.
- GV Herbert Kattein verweist auf die Sitzung des Zentralausschusses am 30.06.2009 und bittet um Rückmeldung zum Betriebskostenzuschuss für die U 3 Plätze (Anzahl der berücksichtigten Kinder, Höhe des Zuschusses und Haushaltsstelle für die zu verbuchende Einnahme).
Bei Niederschrift: Nach Auskunft des Kreises erfolgt die Festsetzung der Förderhöhe und die Auszahlung der Mittel in der 46. Kalenderwoche. Danach wird die Frage abschließend beantwortet.

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde - Teil 1 -

- Herr Kahlke:
 - möchte eine organisatorische Veränderung bei der Kita-Leitung durch Einrichtung einer Leitungs- und einer stellvertretenden Leitungsstelle in jeder Einrichtung.
- Herr Paulsen, Elternsprecher in Wilstedt:
 - zur Demonstration: kritisiert, dass von allen Elternvertretern gesprochen wird. Richtig wäre es gewesen, wenn alle Elternvertreter zu diesem Thema zusammen gesessen hätten, es waren jedoch viele nicht informiert. Er berichtet, dass seine Ermittlung/Rückfrage in der Kita Wilstedt ergeben hat, dass die Eltern in Wilstedt zufrieden sind.
 - kritisiert die Art und Weise der Umsetzung.
- Frau Fischer, Erzieherin in der Kita Wilstedt:
 - erläutert die damaligen Probleme bei getrennten Leitungsstellen in den Kindertagesstätten und bittet um Erhalt der Dachleitung und Stärkung der stellvertretenden Leitungen.
 - weist darauf hin, dass es keine „Maulkörbe“ gibt.

Zu TOP 5 Aufhebung des Sperrvermerkes bei der Haushaltsstelle 4640.935

Der Zentralausschuss beschließt:

Der Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 1.4640.935 über 15.000 € wird aufgehoben.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Zu TOP 6 Wahl eines Mitgliedes und eines stellv. Mitgliedes des Seniorenbeirates

Der Zentralausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung:

In den Seniorenbeirat der Gemeinde Tangstedt werden die von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Tangstedt vorgeschlagenen Personen, Herr Volker Gribbohm als Mitglied und Frau Annelore Krämer als Vertreterin, gewählt.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Zu TOP 7 Wahl einer /eines Kinderbeauftragte/n

Herr Stange stellt sich auf Bitte der Vorsitzenden kurz vor.

Der Zentralausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung:

Herr Jahn Stange wird für die Dauer von zwei Jahren als Kinderbeauftragter der Gemeinde Tangstedt gewählt.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Zu TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über die „Satzung der Gemeinde Tangstedt, Kreis Stormarn, über die Volkshochschule“

Die Vorsitzende weist auf den Änderungs- und Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion hin, der als Tischvorlage vorliegt (**Anlage 3**).

GV Haesler beantragt aufgrund der Komplexität des Antrags die Zurückweisung in die Fraktionen und die anschließende Beschlussfassung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Zu TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2010 (Bereich Zentralausschuss)

Die Vorsitzende schlägt vor, die Beratungsliste mit den den Zentralausschuss betreffenden Haushaltspositionen abschnittsweise nach Einzelplänen geordnet unter Hinzuziehung der eingereichten Anträge zu besprechen.

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung

Bürgermeister Dr. Taube bittet um Erhöhung der Verfügungsmittel bei der Haushaltsstelle **000.660** um 1.000 € auf insgesamt 2.000 €. Es wird sich darauf verständigt, dass der Antrag im Finanzausschuss behandelt werden sollte.

Einzelplan 2 - Schulen

Der Zentralausschuss stellt fest, dass bei den Haushaltsstellen **211.562, 211.590 und 211.661** Kürzungen vorgenommen wurden und bittet um Erläuterung.

GV Fork kritisiert, dass der Schulleiter und die Leitung der Kindertagesstätten nicht zur Sitzung des Zentralausschusses eingeladen wurden bzw. bei den verwaltungsseitigen Kürzungen in ihren Bereichen nicht eingebunden wurden.

Er beantragt, dass vom Schulleiter eine Stellungnahme zu den verwaltungsseitigen Kürzungen einzuholen ist.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Die Vorsitzende berichtet, dass nach Rücksprache mit dem Kämmerer die im Antrag der Volkshochschule aufgeführten Verrechnungen (**350.679**) entsprechend der tatsächlichen Inanspruchnahme durch die VHS korrigiert werden und die zu erzielenden Einnahmen bei den Benutzungsgebühren (**350.110**) entsprechend dem Protokoll der VHS-Beiratssitzung vom 12.10.2009 (TOP 3) nach oben anzupassen sind.

GV Herbert Kattein hält die Kosten für die Erstellung des VHS-Heftes für zu hoch und regt an, sich nach einer neuen Druckerei umzusehen.

Nach vorliegenden Informationen hat der Kreis Stormarn die Kosten für die Fahrbücherei (**352.570**) übernommen. Der Kämmerer ist informiert und prüft die Angelegenheit.

GV Fork beantragt die Haushaltsstelle **360.701** um 4.500 € für die geplanten Feierlichkeiten im Sept. 2010 auf 5.000 € zu erhöhen. GV Suck regt an, die tatsächlichen Kosten abzuwarten und dann die Mittel im Nachtragshaushalt zur Verfügung zu stellen. LVB Lietsch bestätigt, dass der Bürgermeister außerplanmäßige Ausgaben tätigen darf. GV Herbert Kattein schlägt vor, dass ein Beschluss durch die Gemeindevertretung gefasst werden sollte, sobald die genaue Summe für die Feierlichkeiten feststeht (ca. Frühjahr). Die benötigten und beschlossenen Mittel sind dann im Nachtragshaushalt 2010 bereit zu stellen. Da dieses vom Ausschuss so einvernehmlich gesehen wird, zieht GV Fork seinen Antrag zurück.

Einzelplan 4 - Soziale Sicherung

GV Ermlich-Heinen fragt an, ob eine Kürzung bei der Haushaltsstelle **4515.700** möglich ist, da die Gemeinde die Höhe der Zuschüsse festgelegt hat. LVB Lietsch antwortet, dass Schätzungen bei der Haushaltsplanung vorgenommen werden dürfen, wenn die Haushaltsansätze nicht berechnet werden können und ggf. über den Nachtragshaushalt eine Nachbesserung erfolgen könne.

Es besteht Einvernehmen im Ausschuss, dass aus der Aufstellung der Haushaltsanforderungen für die Kindertagesstätten nicht ersichtlich ist, welche Positionen für den Verwaltungs- bzw.

Vermögenshaushalt berücksichtigt wurden.

Auf Anfrage informiert LVB Lietsch, dass Vermögensgegenstände ab 400 Euro dem Vermögenshaushalt anzurechnen sind.

GV Fork stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten für die Kindertagesstätten Tangstedt **(4640)** und Wilstedt **(4641)**

1. die Stellungnahme der Kita-Leitung zu den verwaltungsseitigen Kürzungen einzuholen,
2. einen Vermerk für den „Anbau Krippe“ und das „Schulhaus“ zu fertigen, in dem sich die Haushaltsstellen im Vermögenshaushalt wieder finden,
3. eine Differenzierung der angemeldeten Mittel für den Bereich der Kindertagesstätten in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (inkl. Haushaltsstellen) vorzunehmen.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Bürgermeister Dr. Taube erläutert die Erhöhung bei der Haushaltsstelle **470.701**. Die Zuschüsse, die die AWO und das DRK verwaltet haben, sind aufgebraucht.

GV Suck beantragt die Haushaltsstelle **470.702** auf 52.500 € gemäß Antrag des Gemeindezentrums zu reduzieren.

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Gesamtabstimmung:

Der Zentralausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss:

Der **Verwaltungshaushalt 2010** (Bereich Zentralausschuss) wird mit den o. g. Änderungen und den angeforderten Erläuterungen dem Finanzausschuss zur Beschlussfassung empfohlen.

Beschluss: 5 dafür - keine Gegenstimme - 2 Enthaltungen

Vermögenshaushalt

GV Herbert Kattein regt an, dass im Vermögenshaushalt generell Sperrvermerke beschlossen werden sollen, um dann zu entscheiden, welche Maßnahmen vordringlich sind.

GV Suck und GV Haesler stellen fest, dass die beiden Positionen im Vermögenshaushalt nicht alle beantragten Mittelanforderungen enthalten und beantragen folgende Beschlussfassung:

Gesamtabstimmung:

Bevor eine Beschlussfassung zum **Vermögenshaushalt 2010** erfolgen kann, sind die sich aus den Prüfaufträgen ergebenden offenen Fragen zu klären.

Beschluss: 5 dafür - 1 Gegenstimme - 1 Enthaltung

Anmerkung bei Niederschrift:

Aufgrund weiterer wichtiger Themen, um deren kurzfristige Behandlung im Zentralausschuss der Bürgermeister gebeten hat, findet am 16.11.2009 eine außerplanmäßige ZA- Sitzung statt. Die Prüfaufträge an die Verwaltung können deshalb am 16.11.2009 im Zentralausschuss behandelt werden.

Die Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und weist darauf hin, dass nach TOP 10 die Öffentlichkeit wieder hergestellt wird.

II. Nichtöffentlicher Teil

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Die Sitzung wird für eine Pause von 21.10-21.20 Uhr unterbrochen.

III. Öffentlicher Teil

Zu TOP 11 Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2010

Der Zentralausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung:

Der im Rahmen der Haushaltssatzung vorgelegte Stellenplan 2010 wird mit den soeben besprochenen Änderungen und Ergänzungen beschlossen und der Niederschrift als Anlage beigefügt (**Anlage 5**).

Beschluss: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Die Vorsitzende erläutert für die Zuhörer die im Stellenplan 2010 geplanten Veränderungen der Leitungssituation in den Kindertagesstätten. Demnach sollen die Kindertagesstätten Tangstedt (Rade angebunden) und Wilstedt ab 01.01.2010 je eine freigestellte Leitungsstelle und weiterhin je eine halbe freigestellte stellvertretende Leitungsstelle erhalten. Die (neue) Betreute Grundschule soll zukünftig eine halbe freigestellte Leitung und eine viertel freigestellte stellvertretende Leitung zur Verfügung gestellt bekommen.

Zu TOP 12 Überwachung der Gemeindeangelegenheiten

- a) aktueller Sachstandsbericht des Bürgermeisters über die Erledigung der offenen Anregungen, Anträge und Beschlüsse der ständigen Ausschüsse und der Gemeindevertretung**
- b) ggf. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen**

Bürgermeister Dr. Taube hält einen ergänzenden Bericht zu folgenden Themen (**Anlage 6**)

Wanderweg zwischen Lindenallee und Grundschule
Radweg von Wulksfelde nach Wiemerskamp
Fußwegverbindung zwischen Weg am Spielplatz Ginsterweg und Tangstedter Forst
Aufstellung eines Verkehrsspiegels an der Einmündung Wassermühlenweg/ Hauptstraße
Verkehrsberuhigung in der südlichen Dorfstraße
Aufpolsterung der Straßendecke Einmündung Parkplatz Nahversorgungszentrum
Herrichtung von zwei Parkplätzen am Wulksfelder Weg
Breitbandversorgung

Die Vorsitzende bedankt sich für die verwaltungsseitige Beantwortung des Fragenkataloges.

Folgende Themenbereiche des Fragenkataloges, den die Verwaltung beantwortet hat, werden nach Ansicht des Ausschusses nicht umfassend beantwortet:

Internetseite
Mobiler Bauwagen
Nutzung Rathaus
Bürgerpark – gemeindeeigene Fläche
Geschwindigkeitsmeßgerät

Die Vorsitzende schlägt vor, den Sachstandsbericht zur Erledigung der offenen Anregungen, Anträge und Beschlüsse fortzuschreiben und in 2010 die Themen beim nächsten halbjährlichen Bericht des Bürgermeisters für den Zeitraum 01.07.-31.12.2009 erneut aufzugreifen.

Zu TOP 13 Einwohnerfragestunde - Teil 2 -

- Frau Koops:
 - Baubeginn „neue BGS“ und „Krippe“. Bürgermeister Dr. Taube berichtet, dass die Spatenstiche im November 2009 erfolgen sollen und die Architekten bestätigt haben, dass die Fertigstellungen plangemäß im Juli 2010 erfolgt.
- Frau Meier:
 - Nachfrage zur neuen Organisation „Leitung“
 - Stellungnahme zur Demonstration
- Frau Steinhauer:
 - Bitte an Bgm. Dr. Taube um Beantwortung ihrer Fragen aus der letzten Sitzung. Die Fragen sollen in einem persönlichen Gespräch beantwortet werden.
- Herr Kruse:
 - Moderne Verwaltung - Darstellung der Vorlagen für die Einwohner mit Beamer

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt die Vorsitzende um 22.00 Uhr die Sitzung.

Birgit Kattein
Vorsitzende

Claudia Friederich
Protokollführerin